



Benutzungsordnung

Wichtige Informationen & Regeln
ab dem ersten Kita-Tag



Benutzungsordnung

Wichtige Informationen & Regeln ab dem ersten Kita-Tag



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1. Diese und weitere Informationen finden Eltern auf unserer Homepage: www.ev-kita-psh.com
2. Wir informieren über unsere „ElternApp“. Den Zugang hierzu schicken wir euch per Mail, so dass ihr euch registrieren könnt.
3. Damit wir euch in dringenden Fällen kurzfristig benachrichtigen können, ist eure aktuelle Telefonnummer sehr wichtig. Veränderungen der telefonischen Erreichbarkeit, der Anschrift sowie Namensänderungen sind den Mitarbeitenden und dem Leitungsteam umgehend mitzuteilen.

DATENSCHUTZ

4. Alle personenbezogenen Daten unterliegen dem Datenschutzgesetz. Wir weisen darauf hin, dass auch ihr mit diesen Informationen sorgfältig umgehen müsst.

Deswegen untersagen wir allen externen Gästen das Telefonieren, Filmen und Fotografieren innerhalb unserer Räumlichkeiten und auch auf dem Außengelände.

BETREUUNGSZEITEN

5. 45 Stunden: 07.00 – 16.30 Uhr
35 Stunden: 07.00 – 14.30 Uhr

AN- UND ABMELDUNGEN (Krankheit, Urlaub etc.)

6. Auf dem großen Wandpaneel unten im Flur sollen alle Kinder täglich an- und abgemeldet werden, indem ihr den Magneten entsprechend setzt. Hängt ein roter Magnet beim Foto eures Kindes, bedeutet dies, dass ihr bitte ein Teammitglied anspricht, weil dieses euch eine wichtige Information mitteilen möchte.
7. Bitte meldet euer Kind bis 9 Uhr online über die „ElternApp“ ab, wenn es an diesem Tag nicht kommt.
8. Wir empfehlen jedem Kind zumindest einmal im Jahr zwei Wochen Urlaub am Stück. Bitte bedenkt dies unbedingt in eurer Jahresplanung.
9. Bitte tragt bekannte Abwesenheitszeiten (wie beispielsweise Urlaub oder mehrtägige Krankheitstage) rechtzeitig online in der „ElternApp“ ein. Dies ermöglicht eine sinnvolle Personalplanung.
10. Die Einrichtung hat Weihnachtsferien. Weiterhin behält sich die Einrichtung vor, für bestimmte Anlässe, wie z.B. interne Fortbildungen, Planungstage oder Renovierungsarbeiten, halbe oder ganze Tage sowie wochenweise zu schließen. In diesem Fall werdet ihr frühzeitig informiert und erhaltet am Anfang des Jahres eine Terminplanung.

BRINGPHASE

11. Rituale stellen einen wichtigen Bestandteil in unseren Alltagsabläufen dar.

Dies gilt auch für die Bringphase. Ihr habt hier euren ganz individuellen Ablauf. Manche Kinder gehen zu ihrem Fach, ziehen sich um und „schubsen“ euch direkt raus. Manche ziehen sich um und gehen dann direkt ihren Weg. Andere ziehen sich um und gehen dann frühstücken (manchmal bleibt jemand noch eine Weile dabei) und wieder andere gehen nach dem Umziehen noch gemeinsam durch alle Bildungsräume, um eine Übersicht zu bekommen und verabschieden sich dann.

Wie ihr die Bringphase gestaltet, bleibt zunächst in euren Händen. Wenn es jedoch Kinder gibt, die sich aus den unterschiedlichsten Gründen schwer tun, stimmen wir gemeinsam das Ritual so ab, dass es passend ist. Dies kann für einige Kinder eine möglichst kurze Abschiedsphase bedeuten, für andere, noch ein Buch zu lesen, um sich dann zu verabschieden, und wieder andere lassen sich in einen Bildungsraum begleiten, in dem gerade ein ansprechendes Spiel stattfindet.

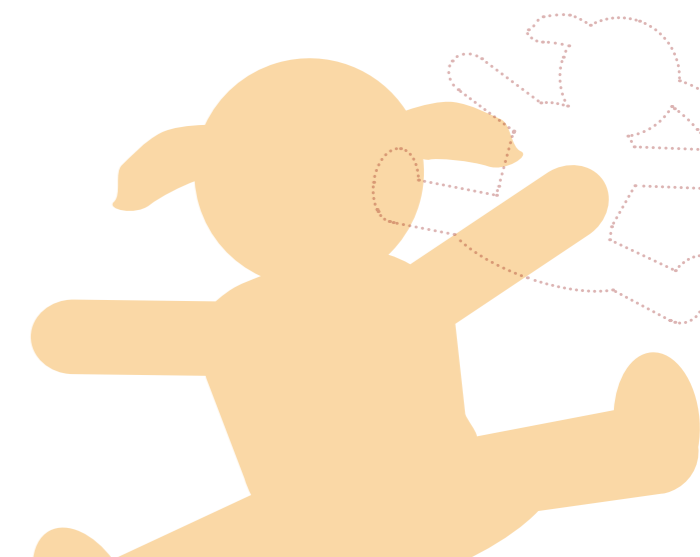
Wichtig ist uns dabei, dass jedes Kind gut ankommt.

MITTAGSRUHE

12. Alle Kinder haben in Absprache mit euch die Möglichkeit auf eine von uns ritualisierte Ruhephase in der Mittagszeit. Diese gestalten wir individuell in Ruh- und Schlafensgruppen. Solltet ihr euer Kind in dieser Zeit abholen wollen, achtet bitte darauf, die Mittagsruhe der anderen Kinder nicht zu stören und besprecht dies mit den Mitarbeitenden.

ABHOLPHASE

13. In unserer Einrichtung kann die persönliche Abholzeit frei und nach den eigenen Bedürfnissen gestaltet werden. Dennoch empfehlen wir, im Austausch mit den Mitarbeitenden und im Sinne des Kindes die Ess-, Schlaf- und Ruhezeiten zu berücksichtigen.





14. Bitte gebt den Mitarbeitenden Bescheid, wer euer Kind abholt. Sollte sich im Laufe des Tages etwas ändern, ruft uns an. Dies ist wichtig, damit euer Kind auf die Übergabesituation vorbereitet ist.
15. Die Abholung muss durch eine geeignete Person erfolgen. Dazu gehören Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren, denen wir es zutrauen, sicher mit dem abzuholenden Kind den Heimweg anzutreten. Alkoholisierten oder anders unzurechnungsfähig wirkenden Personen verweigern wir die Abholung.

AUFSICHTSPFLICHT

16. Die Aufsichtspflicht der Mitarbeitenden erstreckt sich auf die Zeit des Aufenthalts der Kinder in der Einrichtung einschließlich aller Ausflüge ohne Eltern. Sie beginnt mit der Übergabe des Kindes an eine/n Mitarbeiter*in und endet mit der Übergabe des Kindes in die Obhut der/des Abholenden. Begleitende Kinder unterliegen nicht der Aufsichtspflicht des Personals. Bei gemeinsamen Aktivitäten mit Eltern liegt die Verantwortung bei diesen.
17. Auf dem Weg zur und von der Kita sind die Personensorgeberechtigten verantwortlich. Weiterhin tragen sie dafür Sorge, dass das Kind ordnungsgemäß in die Einrichtung gebracht und abgeholt wird.

18. Während des Besuchs der Einrichtung und der im Zusammenhang mit dem Besuch der Kita entstehenden Wege besteht für das Kind der gesetzliche Unfallversicherungsschutz durch die Landesunfallkasse.
19. Unfälle, welche auf dem Weg von oder zur Kita passieren, müssen unverzüglich dem Leitungsteam mitgeteilt werden.
20. Dies gilt ebenso für Unfälle, welche innerhalb der Kita passieren und für die ein Arzt aufgesucht werden muss.

STRAßENVERKEHR

21. Eure Kinder bekommen viel mit. Dies gilt auch für den Straßenverkehr. Hier ist besonders wichtig, dass ihr stets ein gutes Vorbild seid. Gleiches gilt für den Parkplatz der Kita. Bei Gesprächen in der Bring- und Abholphase ist der Parkplatz durch viele parkende Autos besonders unübersichtlich. Kinder werden schnell übersehen.

RÄUMLICHKEITEN

22. Unsere Räumlichkeiten dürfen für externe Veranstaltungen der Familien (z.B. Kindergeburtstage) nicht genutzt werden. Dies gilt auch für den Außenbereich.

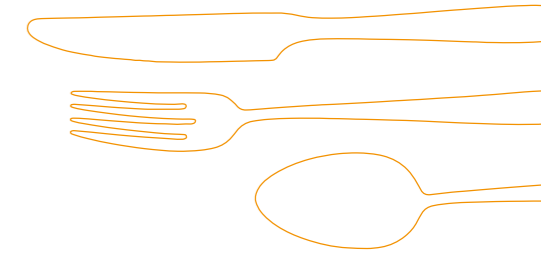
23. Im Ü3-Bereich gibt es ein Kartensystem an den Türen. ROT bedeutet, dass der Raum gesperrt ist, bei GRÜN ist der Raum geöffnet. Auf ROT dürfen die Kinder den Raum, in Absprache mit einer/m Mitarbeiter*in, auch dann umstellen, wenn sie dort ungestört mit einer kleinen Gruppe spielen möchten. Für die anderen Kinder bedeutet dies: „Ich darf den Raum nicht betreten.“ Der Raum wird von Mitarbeitenden betreut, indem diese immer wieder leise nachschauen.

ELTERNGESPRÄCHE

24. Absprachen gehören zu unserem täglichen Austausch zwischen euch Eltern und uns Mitarbeitenden. Oftmals geschieht dies in „Tür- und Angelgesprächen“. Beachtet dabei: Kinderohren hören mit. Soll ein längerer Austausch zu eurem Kind stattfinden, vereinbart gerne einen Termin mit einem Teammitglied. Euer Kind wird natürlich in dieser Zeit in der Einrichtung betreut.
25. Auf Wunsch schreiben wir einmal im Jahr eine Entwicklungsdokumentation zu eurem Kind. Diese wird euch durch die Mitarbeitenden ausgehändigt. Zusätzlich finden wir es sinnvoll, wenn ihr dies als Anlass nehmt und ein Elterngespräch vereinbart.

VERPFLEGUNG

26. In unserer Einrichtung gibt es eine Vollverpflegung. Diese gestaltet sich durch ein reichhaltiges Frühstücksangebot, welches sowohl im Bistro als auch im Esszimmer angeboten wird. In beiden Bereichen geht das Frühstück dann fließend in das Mittagessensangebot über. Besonders die Aller kleinsten bekommen dabei in der Gestaltung ihrer Übergänge zielgerichtete Unterstützung. Am Nachmittag gibt es dann die Möglichkeit einer Stärkung in Form von Brot, Obst, Gemüse und weiteren Snacks.
27. Für die Verwaltung der Verpflegungskosten wurde ein Programm eingekauft. Nähere Details zur Nutzung des Programms erhaltet ihr bei der Aufnahme in unsere Einrichtung. Hausintern geben wir die Struktur der Essensbestellung vor. Ist das Konto ausreichend gedeckt, bucht das Programm automatisch jeden Sonntag für die übernächste Woche. In diesem Falle habt ihr bis Mittwoch die Möglichkeit, euer Kind für das Mittagessen in der darauffolgenden Woche abzumelden. Bis Mittwoch habt ihr auch noch die Möglichkeit, euer Kind für die Tage der kommenden Woche aktiv zum Mittagessen anzumelden. Die Verpflegungskosten richten sich nach den aktuellen Lebensmittel- und Grundkostenpreisen und werden regelmäßig überprüft und angepasst.
28. Wenn ihr für euer Kind die „Münsterlandkarte“ besitzt, erhaltet ihr für das Mittagessen einen Zuschuss (BuT). Die weiteren Verpflegungskosten haben dabei die Familien zu tragen.





- 29. Euer Kind wird in unserer Einrichtung vollverpflegt. Es dürfen keine Speisen und Getränke von zu Hause mitgebracht werden, da wir beispielsweise die Inhaltsstoffe oder die Kühlkette nicht kontrollieren können. Dies betrifft Trinkflaschen, Brotdosen und Süßigkeiten und gilt auch in der Bring- und Abholphase. Bitte achtet auch darauf, dass diese nicht in den Taschen und Kinderwagen zugänglich sind.
- 30. Bei uns müssen Kinder nicht essen und auch nicht probieren. Wir laden jedoch stets dazu ein.
- 31. Bei Lebensmittelallergien oder Unverträglichkeiten benötigen wir ein Attest von eurem Kinderarzt/ eurer Kinderärztin, auf dem vermerkt ist, was euer Kind nicht verträgt.

WICKELZEIT

- 32. Die Einrichtung hat feste Wickelzeiten. Zusätzlich hierzu werden die entsprechenden Kinder bei Bedarf gewickelt. Jeder Wickeltisch führt ein Wickelprotokoll, auf welchem abzulesen ist, wann gewickelt worden ist. Solange euer Kind einen Windel benötigt, kommt euer Kind morgens von euch frisch gewickelt in die Kita!



CREMES (Sonne, Allergien etc.)

- 33. Cremes jeglicher Art dürfen wir nicht ohne eine gemeinsame Vereinbarung benutzen. Diese betrifft die Notwendigkeit des Eincremens, die Inhaltsstoffe und den einzucremenden Bereich. Cremes dürfen nicht frei zugänglich gelagert werden.
- 34. Bei Sonnenschein cremt ihr euer Kind bereits zu Hause mit Sonnencreme ein. Damit wir nachcremen können, haben wir eine Kita-Sonnencreme vor Ort. Um diese benutzen zu dürfen, müsst ihr auf unserer Einverständniserklärung eure Unterschrift setzen. Sollte euer Kind allergisch auf unsere Sonnencreme reagieren, bringt ihr eine eigene, beschriftete Creme mit und vermerkt dies auf der Einverständniserklärung.

KLEIDUNG

- 35. Kinder unserer Einrichtung dürfen sich dreckig machen. Dies gilt sowohl beim Gestalten mit Farbe als auch beim Essen und Matschen. Bedenkt dies bei der täglichen Kleiderwahl – dazu gehören auch Schuhe.
- 36. Bitte achtet darauf, dass eure Kinder der Jahreszeit entsprechende Anziehsachen vor Ort haben, z.B. Matschhosen, Gummistiefel, Mütze etc.

- 37. Ausreichend (mindestens 3 Garnituren) Wechselwäsche lagert ihr für euer Kind in der Box am Fach. Kontrolliert regelmäßig, ob genug und in der richtigen Kleidergröße vorhanden ist. Habt auch hier die Jahreszeit im Blick. Bitte beachtet, dass manchmal auch Hausschuhe oder Stoppersocken gewechselt werden müssen.
- 38. Kinder haben ein Gespür für sich. Im Rahmen der Partizipation ist es den Kindern bei uns erlaubt, selbst zu entscheiden, was sie anziehen möchten. Das heißt zum Beispiel, dass sie die Jacken draußen ausziehen, wenn sie merken, dass ihnen zu warm wird. Bedenkt hierbei, dass Kinder immer in Bewegung sind und selten auf einer Stelle stehen.

SPIELZEUG UND TIERE

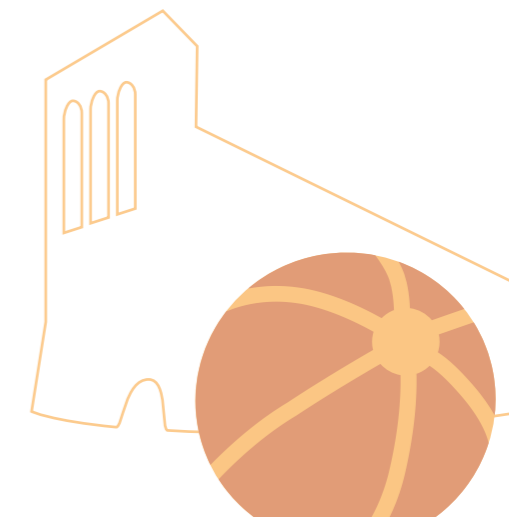
- 39. Bei uns dürfen die Kinder jederzeit ihr eigenes, altersentsprechendes Spielzeug mitbringen. Dabei gilt: Jedes Kind kann so viel mitbringen, wie es selbst tragen kann, und es passt auf seine Sachen selbst auf. Mitarbeitende helfen nicht beim Suchen und sind auch nicht verantwortlich für die Unversehrtheit. Es dürfen keine Waffen und elektronischen Spielzeuge mitgebracht werden. Auch U3-ungeeignetes Spielzeug, wie Kleinteile (z.B. Haarspangen, Hot Wheels) bitte daheim lassen.
- 40. Das Mitbringen von Tieren in die Kita ist nicht gestattet. Bitte bindet eure Hunde draußen am „Hundeparkplatz“ an, damit alle Besucher die Kita problemlos betreten und verlassen können.

GEBURTSTAG

- 41. Wir feiern den Geburtstag eures Kindes individuell. Sollte es an einem Tag Geburtstag haben, an dem die Kita geschlossen ist, feiern wir am nächstmöglichen Tag nach. Es dürfen zu den Feiern keine Lebensmittel von daheim mitgebracht werden.
- 42. Gebt diese Informationsbroschüre bitte auch an Großeltern oder andere regelmäßig Abholende weiter.

Siehe außerdem:

- Broschüre: Konzeption
- Broschüre: Bildung inklusive
- Broschüre: Eingewöhnung
- Broschüre: Alltagsintegrierte Sprachbildung
- Broschüre: Gut behütet
- Broschüre: Leitbild und Qualitätsentwicklung
- Broschüre: Umgang mit Krankheiten



Impressum



Paul Schneider Haus

Evangelische Kindertageseinrichtung

Leitung: Yvonne Hacke

Schmittingheide 72, 48155 Münster

Telefon 0251 383493-00

ms-kita-schmittingheide@ev-kirchenkreis-muenster.de

www.ev-kita-psh.com

Stand: Januar 2025

Auflage 3

